



## African Languages and Culture/Afrikanische Sprachen und Kulturen

Bewerbungsinformationen

**Bewerbungszeitraum:** 15.02 - 31.03 und 01.06. - 15.07. zum Wintersemester und 01.12. - 15.01. zum Sommersemester

**Semesterbeginn:** 1. Oktober (Wintersemester) und 1. April (Sommersemester)

**Studiensprache:** Deutsch und Englisch

### Einleitung

Der Master-Studiengang „African Languages and Cultures“ ist grundsätzlich forschungsorientiert, er vermittelt ebenfalls Kenntnisse mit deutlichem Anwendungs- und Berufsbezug. Im Studium werden vertiefte Inhalte in den Fächern Afrikanistik und/oder Äthiopistik in besonders relevanten Forschungs- und Anwendungsfeldern unterrichtet. Der Studiengang sieht die Schwerpunktbildung in einem der folgenden vier Profile vor:

- (1) Applied African Linguistics: Language Education and Language Planning
- (2) Linguistic Analysis and Language Documentation
- (3) Ethiopian and Eritrean Studies
- (4) Language in Culture

Das Profil *Applied African Linguistics: Language Education and Language Planning* vermittelt Kompetenzen auf dem Gebiet der Sprachpolitik und Sprachplanung unter besonderer Berücksichtigung des Aspekts der Mehrsprachigkeit in Bildungssystemen afrikanischer Staaten und des Bildungshintergrunds von Personen aus afrikanischen Herkunftsländern in Deutschland. Die Absolventinnen und Absolventen sollen nach ihrem Abschluss befähigt sein, eine praxisbezogene oder wissenschaftlich beratende Tätigkeit auszuüben.

Das Studium im Profil *Linguistic Analysis and Language Documentation* vermittelt vertiefte Einsichten in die Vielfalt der lexikalischen und grammatischen Strukturen afrikanischer Sprachen, ihre modernen Gebrauchsweisen sowie ihre Entstehungs- und Wandelbedingungen. Studierende erweitern ihre aktiven Kenntnisse von mindestens zwei afrikanischen Sprachen. Sie erhalten vertiefte Einsicht in die Zwecke, Methoden und Ergebnisse der Sprachbeschreibung und -klassifikation in Afrika. Das Studium im Profil *Linguistic Analysis and Language Documentation* soll zur kritischen Auseinandersetzung mit Theorien und Methoden sowie zur selbstständigen Formulierung und Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen auf Masterniveau befähigen.

Das Profil *Ethiopian and Eritrean Studies* (Prüfungssprache Englisch) vermittelt vertiefte Kenntnisse und Fähigkeiten der bei der wissenschaftlichen Beschreibung und Analyse der



Kulturen, der Geschichte, der Sprachen, der Literaturen und der Religionen Äthiopiens und Eritreas, in ihrer historischen Entwicklung sowie auch in ihren aktuellen Ausprägungen. Der Schwerpunkt dieses Profils liegt auf der Vermittlung von erweiterten und vertieften Kenntnissen äthiopischer Sprachen. Das Studium des Profils befähigt Studierende dazu, Texte in äthiopischen Sprachen sowohl mit sprachwissenschaftlichen und literaturwissenschaftlichen Mitteln zu analysieren. Damit erwerben Studierenden die Fähigkeit, selbstständig historische (mit Fokus auf alte und vormoderne Geschichte), sprachhistorische, religiöse, literarische, kulturelle und manuskriptkundlich relevante Phänomene wissenschaftlich zu erschließen.

Das Profil *Society, Language and Culture in Africa* vermittelt wissenschaftliche Kenntnisse und Fähigkeiten in Bezug auf die Sprachkultur(en) und Kommunikationsformen afrikanischer Gesellschaften. Die Studierenden erlangen in diesem Rahmen das notwendige Grundlagenwissen für das Verständnis sozialer Interaktionsprozesse und die Überlieferung kollektiven Wissens im subsaharischen Afrika dar. In der Auseinandersetzung mit den lokalen sozialen Bedingungsgefügen setzt der Studiengang einen Schwerpunkt auf die Untersuchung von Kommunikation in mehrsprachigen Kontexten. Der methodische Schwerpunkt des Profils liegt in der korpusbasierten Diskurs- und Textanalyse sowie den quantitativ empirischen Ansätzen der Soziolinguistik und der sozialen Netzwerkforschung. Das Studium qualifiziert für berufliche Tätigkeiten mit Afrikabezug in Medienbetrieben, für Tätigkeiten im Bereich der internationalen Zusammenarbeit sowie im Bereich der Dokumentation und Vermittlung afrikanischer Kulturen.

## Zugangsvoraussetzungen

### Hochschulabschluss

Ein erster wissenschaftlicher berufsqualifizierender Hochschulabschluss einer deutschen oder anerkannten ausländischen Hochschule in einem afrikanistischen oder semitistischen Fach oder einem inhaltlich vergleichbaren Studiengang.

Wenn zum Zeitpunkt der Bewerbung noch kein Abschlusszeugnis vorliegt, kann dies bis zum Ende des ersten Mastersemesters nachgereicht werden. Zu den in diesem Fall einzureichenden Dokumenten vgl. „Einzureichende Bewerbungsunterlagen“ weiter unten.

### Weitere besondere Zugangsvoraussetzungen

Nachweis von Sprachkenntnissen im Englischen auf dem Niveau B2 (GERS).

Je nach gewähltem Profil sind die folgenden weiteren Zugangsvoraussetzungen zu erfüllen:

#### *Profil Language in Culture:*

Nachweis von linguistischen oder afrikawissenschaftlichen Kenntnissen im Umfang von 45 LP sowie von Kenntnissen in einer afrikanischen Sprache im Umfang von 16 LP (kann auf

Antrag als zusätzliche Leistung bis zum Ende des zweiten Semesters nachgereicht werden). Die Nachweise sind in der Regel durch den Transcript of Records des Bachelorzeugnisses zu erbringen.

*Profil Linguistic Analysis and Language Documentation und Applied African Linguistics:*

Nachweis von Grundkenntnissen der Phonetik/Phonologie, Morphologie und Syntax im Umfang von 45 LP sowie von Kenntnissen in einer afrikanischen Sprache im Umfang von 16 LP (kann auf Antrag als zusätzliche Leistung bis zum Ende des zweiten Semesters nachgereicht werden). Die Nachweise sind in der Regel durch den Transcript of Records des Bachelorzeugnisses zu erbringen.

*Profil Ethiopian and Eritrean Studies:*

Nachweis von semitistischen, philologischen, christlich-orientalistischen oder afrikawissenschaftlichen Kenntnissen im Umfang von 45 LP. Grundkenntnisse von Geez (Althäthiopisch) im Umfang von 8 LP (kann auf Antrag als zusätzliche Leistung bis zum Ende des zweiten Semesters nachgereicht werden). Die Nachweise sind in der Regel durch den Transcript of Records des Bachelorzeugnisses zu erbringen.

Die rechtliche Grundlage für diese Regelung finden Sie in der Zugangssatzung des Studiengangs: [www.uni-hamburg.de/zugang-master](http://www.uni-hamburg.de/zugang-master)

### **Zeugnisanerkennung für im Ausland erworbene Studienabschlüsse**

Für Bewerberinnen und Bewerber, die ihren ersten Studienabschluss im Ausland erworben haben, erfolgt die Zeugnisanerkennung eines im Ausland erworbenen Bildungsabschlusses im Rahmen des Bewerbungsverfahrens an der Fakultät.

Falls Ihr Studienabschlusszeugnis nicht in deutscher oder in englischer Sprache ausgestellt wurde, fügen Sie Ihren Bewerbungsunterlagen bitte eine Übersetzung eines amtlich vereidigten Übersetzers/einer amtlich vereidigten Übersetzerin Ihres Studienabschlusses in deutscher Sprache bei.

### **Deutschkenntnisse**

Alle Bewerberinnen und Bewerber, die ihr Erststudium nicht an einer deutschsprachigen Hochschule abgeschlossen haben, müssen zur Einschreibung (noch nicht zur Bewerbung) ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache nachweisen. Dies gilt für deutschsprachige und für deutsch-englischsprachige Master. Bewerberinnen und Bewerber, die zwar einen ausländischen Hochschulabschluss haben, aber trotzdem ihre Hochschulzugangsberechtigung (z.B. Abitur) an einer deutschsprachigen Einrichtung erworben haben, können als Nachweis auch



die Hochschulzugangsberechtigung (also z.B. das Abiturzeugnis) einreichen. Dieses Deutschzertifikat ist spätestens bis zum 01.11. eines Jahres für das Wintersemester, 30.04. eines Jahres für das Sommersemester einzureichen. Eine Übersicht aller von der Universität Hamburg anerkannten Deutschzertifikate finden Sie unter [www.uni-hamburg.de/deutschkenntnisse](http://www.uni-hamburg.de/deutschkenntnisse)

## Bewerbung

### Online-Bewerbung

Während der Bewerbungsfrist füllen Sie die Online-Bewerbung über das Bewerbungsportal der Universität Hamburg aus: [www.uni-hamburg.de/online-bewerbung](http://www.uni-hamburg.de/online-bewerbung)

Legen Sie sich bitte einen Bewerbungsaccount an, geben Sie Ihre Daten online ein und senden Sie die Online-Bewerbung elektronisch ab. Im Anschluss drucken Sie Ihren Online-Bewerbungsantrag in Papierform oder im PDF-Format und senden ihn mit folgenden Unterlagen an die unten angegebene Bewerbungsanschrift bzw. E-Mailadresse.

### Einzureichende Bewerbungsunterlagen

Bitte fügen Sie alle Unterlagen zu einem PDF zusammen und senden dieses an:

[afrikanistik.aai@uni-hamburg.de](mailto:afrikanistik.aai@uni-hamburg.de)

Bei Dokumenten, die nicht in deutscher oder englischer Sprache ausgestellt wurden, ist zusätzlich eine Übersetzung eines amtlich vereidigten Übersetzers/einer amtlich vereidigten Übersetzerin in deutscher oder englischer Sprache erforderlich.

#### - Online-Bewerbungsantrag

#### - Abschlusszeugnis Ihres Hochschulstudiums oder vorläufiges Transcript of Records

Wenn Sie zum Zeitpunkt der Bewerbung noch studieren und kein Abschlusszeugnis mit Note vorweisen können, reichen Sie in jedem Fall ein aktuelles Transcript of Records mit vorläufiger Durchschnittsnote ein. Das Abschlusszeugnis ist bis zum Ende des ersten Mastersemesters nachzureichen.

#### - Auflistung aller absolvierten Prüfungsleistungen ('transcript of records')

#### - Lebenslauf

#### - Kurzes Motivationsschreiben, welches die Studien- und Profilwahl begründet

#### - Nachweis der erforderlichen Sprachkenntnisse

### Bewerbungsanschrift

Bewerbungs-Mailadresse

[afrikanistik.aai@uni-hamburg.de](mailto:afrikanistik.aai@uni-hamburg.de)



Bitte beachten Sie, dass die vollständigen Bewerbungsunterlagen innerhalb der Bewerbungsfrist bei der Bewerbungs-Mailadresse eingegangen sein müssen; anderenfalls kann Ihre Bewerbung nicht berücksichtigt werden. Es handelt sich um eine Ausschlussfrist, eine Verlängerung dieser Frist ist nicht möglich.

Bitte fügen Sie Ihre Unterlagen zu einer PDF-Datei zusammen.

Sollten Sie **zusätzlich einen Sonderantrag** (z.B. Härtefallantrag) stellen, so muss dieser inklusive der erforderlichen Nachweise gesondert von den oben genannten Bewerbungsunterlagen direkt beim Team Bewerbung, Zulassung und Studierendenangelegenheiten der Universität Hamburg innerhalb der Bewerbungsfrist eingereicht werden. Weitere Informationen zum Sonderantrag finden Sie unter: [www.uni-hamburg.de/sonderantrag](http://www.uni-hamburg.de/sonderantrag) und [www.uni-hamburg.de/info-master](http://www.uni-hamburg.de/info-master)

### **Auswahlkriterien**

Übersteigt die Zahl der Bewerberinnen und Bewerber die Zahl der verfügbaren Plätze im Masterstudiengang, ist eine Auswahl erforderlich:

-entfällt-

Die rechtliche Grundlage für diese Regelung finden Sie in der Auswahlatzung des Studiengangs auf [www.uni-hamburg.de/auswahl-master](http://www.uni-hamburg.de/auswahl-master)

### **Zulassung und Immatrikulation**

Nach Prüfung Ihrer Bewerbung wird Ihnen ein Zulassungs- oder Ablehnungsbescheid in Ihrem STiNE-Account unter dem Menüpunkt „Dokumente“ zur Verfügung gestellt. Die Termine finden Sie unter [www.uni-hamburg.de/online-bewerbung](http://www.uni-hamburg.de/online-bewerbung). In Ihrem Zulassungsbescheid wird Ihnen die Frist genannt, innerhalb der Sie sich einschreiben müssen, indem Sie die für die Immatrikulation erforderlichen Unterlagen beim Team Bewerbung, Zulassung und Studierendenangelegenheiten einreichen. Informationen zur Einschreibung finden Sie unter [www.uni-hamburg.de/mastereinschreibung](http://www.uni-hamburg.de/mastereinschreibung)

### **FAQ/FAQs**

[www.aai.uni-hamburg.de/afrika](http://www.aai.uni-hamburg.de/afrika)



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

FAKULTÄT  
FÜR GEISTESWISSENSCHAFTEN

### Kontakt

Universität Hamburg  
Asien-Afrika-Institut  
Abteilung für Afrikanistik und Äthiopistik  
Edmund-Siemers-Allee 1  
20146 Hamburg, Germany

E-Mail: [afrikanistik.aai@uni-hamburg.de](mailto:afrikanistik.aai@uni-hamburg.de)

Version: Mai 2021